

2015-10-07

**Stadt Dessau-Roßlau**Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 17.09.2015**

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2  
**Teilnehmer:** Herr Schönemann, Herr Herrmann, Herr Richter, Herr Ribbecke, Frau Liebe

**Es fehlten:**

Weber, Hendrik entschuldigt

**Gäste:** Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung  
 Herr Pippig, Regionalbereichsbeamter

**Öffentliche Tagesordnungspunkte****1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Schönemann eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Herr Schönemann stellt den Antrag, den TOP 7 – Einwohnerfragestunde als TOP 4 vorzuziehen.

Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis: 5:0:0**

**3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.07.2015**

Änderungsanträge zur Niederschrift liegen nicht vor.

Die Niederschrift wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 5:0:0**

**4. Einwohnerfragestunde****4.1 Frau Löser, Merziener Str. 28, Tel. 617056**

Lt. Aussage des gegenüberliegenden Nachbarn (Merziener Str. 25) hat der Vorgarten eine Größe von 2,50 m und der Fußweg eine Breite von 1,80 m.

Frau L. möchte ihren desolaten Zaun erneuern, benötigt dafür aber eine Aussage, wo das öffentliche Grundstück beginnt.

Anmerkung über Gespräch mit dem TBA und dem Vermessungsamt:

Sofern genaue Daten für die Feststellung der Grundstücksgrenze benötigt werden, hat derjenige, in dessen Interesse die Vermessung erfolgen soll, den Antrag auf Grenzfeststellung entweder beim Katasteramt oder bei einem unabhängigen Vermesser zu beauftragen. Die Vermessung ist kostenpflichtig.

Das Vermessungsamt der Stadt Dessau-Roßlau kann nur tätig werden, wenn beispielsweise die Ämter für den Ausbau eines Fußweges eine Grenzfeststellung benötigen.

#### **4.2 Frau Löser, Merziener Str. 28, Tel. 617056**

Mit der Genehmigung der Verpachtung einer Fläche in der Gemarkung KK, Flur 4, Flurstück 265 in der Sitzung am 28.05.2015 durch den OR KK erfolgte die Verpachtung der o.g. Flächen.

Der Pächter des Grundstücks in der Flur 4, Flurstück 265 hat hier Stellplätze errichtet und diese eingezäunt.

Anmerkung nach Rücksprache mit Amt 65:

Über die Nutzung des o.g. Flurstücks wurde ein Pachtvertrag geschlossen. Die mit der Verpachtung einhergehenden Auflagen sind erfüllt. Die Genehmigungen der Fachämter zur Errichtung der Stellplätze, der Zuwegung und der Einzäunung wurden eingeholt. Eine Kontrolle in der 39. KW vor Ort durch die Fachämter hat die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten bestätigt. Beeinträchtigungen des fließenden und ruhenden Verkehrs liegen nicht vor.

## **5. Behandlung von Mitzeichnungen**

### **5.1 Fortschreibung der Jugendhilfeplanung der Stadt Dessau-Roßlau - Teilplan "Kindertagesbetreuung 2020"**

**Vorlage: BV/125/2015/V-51**

Herr Schönemann

Die Unterlagen sind allen OR-Mitgliedern mit der Einladung übermittelt worden. Daraus ist zu ersehen, dass alle im Einzugsbereich Siedlung, Ziebigk, Klein- und Großkühnau vorhandenen Einrichtungen im Teilplan „Kindertagesbetreuung 2020“ verbleiben.

Der Träger hat zum 01.09.2014 die Kapazitäten der Krippenplätze um 15, die des Kindergartens um 25 Plätze erweitert. Hier ist steigender Bedarf zu verzeichnen.

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wurde das Einzugsgebiet der GS Hugo Junkers in KK erweitert.

Nicht nur die Anzahl der Grundschüler sondern auch die Anzahl der Hortkinder ist stark angestiegen. Auch hier erfolgte eine Erhöhung der Kapazität um 35 Plätze.

Die Sanierung des Hortgebäudes wird voraussichtlich bis Ende 2016 dauern. Zwischenzeitlich werden Räume der GS Hugo-Junkers mit benutzt.

Derzeit liegt der Auslastungsgrad bei 105 %.

Der OR empfiehlt, für das nordwestliche Einzugsgebiet den Neubau einer Kita mittelfristig einzuplanen.

**Abstimmungsergebnis: 5:0:0**

## 6. Informationen über das Treffen der Ortsbürgermeister am 08.09.2015

### ➤ Information zu Neuaufstellung FNP

Die Unterlagen wurden im August an alle OBM übergeben. Nach Beratung der Arbeitsgruppe vor Ort (Herr Schönemann, Herr Herrmann, Herr Richter) wird ein Termin mit dem Amt 61 vereinbart. Im Rahmen eines Treffens sollen Änderungen, Anregungen und Hinweise des OR Kleinkühnau gemeinsam erörtert und abgewogen werden.

Als Termin wurde der **15.10.2015, im Anschluss an die ORS vereinbart (ca. 20.00 Uhr)**.

Der Termin wurde bestätigt.

### ➤ Information zu Straßenbaumaßnahmen (investiv) in den Ortschaften

Die Vorschläge aus den Ortschaften sind zusammengefasst und dem Tiefbauamt mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort übergeben worden.

Von Seiten des TBA sind für eine Anliegerstraße in den Ortschaften Mittel im HH angemeldet worden. Nach Rücklauf der Vorschlagsliste an das Ref. 08 werden die OBM informiert. In einer Gesprächsrunde sollen dann die Prioritäten festgelegt werden.

### ➤ Information zu Straßenunterhaltsmaßnahmen in den Ortschaften (Budget OR erstmalig im HH 2015 – 100,0 T€)

Dem TBA wurde eine Vorschlagsliste mit der Bitte um Prüfung übergeben. Das Prüfergebnis ist allen OBM Mitte August 2015 übermittelt worden.

### ➤ Information zum Stand der Umsetzung des HH-Planes 2015 sowie Beginn der HH-Planung 2016; Stand des LEADER-Programms

siehe beiliegende Listen (**HH 2015; mittelfristige Investitionsplanung 2016 – 2019**)

Für die 4 angemeldeten Vorhaben auf der CLLD-Liste (Tor zum Gartenreich, **Waldensee – Förderung über EFRE**); IGEL – Umweltbildungsprojekt auf dem Schulgelände der GS **Kochstedt – Förderung über ELER**); Umgestaltung historisches Dorfplatz, **Großkühnau – Förderung über EFRE oder ELER**); Gestaltung Schäfergarten, **Mosigkau – Förderung über ELER**) sind in 2015 Planungsmittel und in den Jahren bis 2018 die Eigenmittel angemeldet.

*Freigabebeanträge sind gestellt, Anlaufberatungen zu den 4 Vorhaben sind erfolgt.*

Seit Dienstag, den 15.09.2015 liegt eine e-mail von Frau Zjaba, vor. Lt. Vorgabe des LVA sind die Prioritätenlisten für ELER-Vorhaben bis 1.12.2015 abzugeben. Insofern sollen die ELER-Projekte in der KOG Beratung am Montag, den 21.09.2015 in einer Anhörung vorgestellt werden.

Teilnehmer Ref. 08: Herr Mosch, Frau Krüger

### ➤ **Information zu Stand der Umsetzung der OA**

Von den Ortschaftsräten sind Vorschläge erstellt, die dem Jobcenter zur Prüfung übergeben wurden. Fördermöglichkeit ist über Neueingliederung gegeben. Stellenbeschreibung und Eingruppierung sind erfolgt. Zwischenzeitlich haben am 14.09. und 15.09.2015 Personalgespräche stattgefunden (10 Teilnehmer). Eine Auswahl wurde einvernehmlich und unabhängig voneinander getroffen. Den Teilnehmern wurde mitgeteilt, dass Ende September der Personalrat tagt, erst danach können die Teilnehmer informiert werden. Voraussichtlicher Beginn der Arbeitsaufnahme: Mitte Oktober/Anfang November 2015.

### ➤ **Das neue KVG und seine Auswirkungen für die Ortschaften**

*Anfrage Herr Böhme, OBM Mühlstedt, Frau Böhme, OBM Sollnitz – Auflösung von Ortschaften unter 300 Einwohner*

Herr Dr. Stahlknecht: (Gesetzesinitiative auf Änderung des KVG läuft – Die Petition wird den OBM Mühlstedt, Sollnitz übergeben).

*Anfrage Frau Müller; OBM Roßlau*

Bezeichnung „Stadt“

Herr Dr. Stahlknecht: verweist auf § 14 (2) KVG

Auf Antrag des OR kann die Kommunalaufsichtsbehörde das Recht verleihen, die Bezeichnung „Stadt Roßlau“ wieder zu führen.

*Anfrage Frau Nußbeck, Bürgermeisterin Dessau-Roßlau*

Verfahrensweise zu Spenden, hoher Verwaltungsaufwand

Öffentlichkeit der Sitzung gemäß § 52 (5) S. 1

Weitere Themen betraf die Asylpolitik. Herr Dr. Stahlknecht informierte zur aktuellen Lage.

## **7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

### **7.1 Informationen des Ortsbürgermeisters**

Herr Schönemann informiert

- über das 2.Drachenfest auf dem Flugplatzgelände, an der 250 Schüler teilgenommen haben
- über den aktuellen Stand der Entwicklung des B-Plans „Große Lobenbreite“
- über die Information des Amtes 66 bezüglich Instandsetzung Gehweg Susigker Straße
- über die Einschulungsfeier der GS Kühnau im Hugo-Junkers-Museum, an der ca. 250 Besucher teilgenommen haben

### **7.2 Informationen der Verwaltung**

#### **Referat 08**

- Zeitnahe Übermittlung der Ausschuss- und SR-Sitzungen
- Übermittlung der Alters- und Ehejubiläen für August, September 2015 - ist erfolgt
- Aktuelle EWZ mit HWS in KK mit Stand 31.08.2015 – 1.631 Einwohner

- Baustellenkalender 15.09.2015 – an OBM übergeben

#### **Amt 65**

- Aktualisierung internes Telefonverzeichnis

#### **Amt 66**

- Vorschlag OBM - **Instandsetzung Gehweg Susigker Straße** – mit betroffen im o.g. Gebiet sind die Errichtung von 2 Einfahrten. Grundstückseigentümer haben Zustimmung zur Finanzierung signalisiert. Die Auftragsvergabe noch in 2015 wird geprüft.

### **7.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen**

zu TOP 9.1 vom 23.07.2015

#### **Anfrage Herr Ribbecke – zu Stand Ersatzbeschaffung Spielgerät auf dem Spielplatz Mosigkauer Straße**

Die Freigabe der Mittel liegt seit dem 14.09.2015 vor. Kontakt mit dem EB Stadtpflege wurde aufgenommen, um einen Termin vor Ort bspw. über Art des Spielgerätes abzustimmen.

Vorschläge aus dem OR: Nestschaukel, Kletterbaumhaus einschl. Rutsche und Seil

**FL: 13.10.2015, 17.00 – 18.00 Uhr, Spielplatz Mosigkauer Straße**

Teilnehmer:

Mitglieder OR KK, EB Stadtpflege – Frau Krause, Elternvertreter – Herr Rösler; Referat 08 – Frau Krüger

zu TOP 7.2 vom 23.07.2015

#### **Terminvereinbarung für Vorentwurf FNP**

siehe Ausführungen zu TOP 5 (Zusammenkunft OBM am 08.09.2015)

zu TOP 6 vom 23.07.2015

#### **Vorschlagsliste OBM zu Unterhaltsmaßnahmen in 2015**

siehe Ausführungen zu TOP 5 (Zusammenkunft OBM am 08.09.2015) sowie Information zu TOP 6 – Amt 66 – von heute)

zu TOP 5 vom 23.07.2015

#### **Vorschlagsliste OBM zu Ausbau von Anliegerstraßen in 2016**

siehe Ausführungen zu TOP (Zusammenkunft OBM am 08.09.2015)

zu TOP 4 vom 23.07.2015

#### **Prioritätenliste des OR Kleinkühnau für 2016**

Die Mittelanmeldungen für 2016 ff. wurden an die betreffenden Ämter mit der Bitte um Einstellung ausgereicht.

Im Zuge der HH-Diskussion wird fortlaufend zum Stand informiert.

V: Ref. 08, Amt 66, EB Stadtpflege

#### **Kontrolle**

zu TOP 4.4.1 vom 16.04.2015

#### **Führen von Gesprächen mit den Anwohnern bezüglich der finanz. Beteiligung zum Ausbau der Susigker Straße und ca. 150 m Lausigker Straße**

WV nach Vorliegen – Auswertung der Vorschlagsliste OBM zu Investitionen –  
Ausbau von Straßen  
WV 4. Quartal 2015

### **Kontrolle**

zu TOP 4.4.2 vom 16.04.2015

#### **Schaffung eines Fußweges entlang der Einmündung der Straße Am Vorwerk/Rosenburger Straße sowie ab Einmündung Am Vorwerk/Hauptstraße**

Die Zuarbeit steht noch aus.

V: Amt 66

**WV 15.10.2015**

zu TOP 4.2 vom 20.03.2014

#### **Vereinbarung eines OT mit Amt 66 – Übergabe Lösungsvarianten bezüglich Schaffung von 2 Stellplätzen in der Friedensallee 12 – 14**

V: OBM

WV IV. Quartal 2015

## **7.4 Anfragen der Ortschaftsräte**

### **7.4.1 Herr Herrmann**

Informiert über einen Hinweis von Herrn König bezüglich fehlender Pflege des Grabens bei Bergensbusch.

Neben der Vernässungsproblematik, die Kleinkühnauer Bürger tangiert, ist diese Situation auch bei einem zukünftigen Hochwasser sehr problematisch.

**FL:** Um Prüfung und Rückinformation, wann die Pflege des Grabens Bergensbusch erfolgt, wird gebeten.

V: Amt 66-3, 83-2

**Kontrolle/WV 15.10.2015**

### **7.4.2 Herr Herrmann**

Ist von Fam. Fromm beauftragt nachzufragen, ob 2 Parkbuchten für die Grundstückseigentümer Friedensallee 12 und 14 eingerichtet werden können.

Um abschließende Klärung des SV wird bis Mitte März 2016 gebeten, da Fam. F. einen Bauantrag gestellt hat und ggf. im Vorgarten sonst einen Stellplatz vorsieht.

**FL:** Der OBM nimmt Kontakt mit den Ämtern 66 und 83 zwecks eines Termins auf (siehe TOP 4.2 vom 20.03.2014).

V: OBM, Amt 66, 83

**Kontrolle/WV IV. Quartal 2015**

### **7.4.3 Herr Ribbecke**

Bemängelt das Umfeld und den Eingangsbereich zum Zentralfriedhof. Die vorhandenen aufstehenden Bauten, bspw. alte Wartehalle re. neben dem Haupteingang Zentralfriedhof ist zugewachsen, vermüllt und bedarf eines Farbanstriches. Das Schild des Friedhofes ist zu ertüchtigen. Gegebenenfalls auch die defekten Gehwegplatten im Eingangsbereich auszutauschen.

Um Prüfung und Rückantwort bis 15.10.2015 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

**WV 15.10.2015**

## **10. Schließung der Sitzung**

Herr Schönemann stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR KK findet am 15.10.2015, 18.30 Uhr statt.

Dessau-Roßlau, 08.10.15

---

Ralf Schönemann  
Ortsbürgermeister

Christel Krüger  
Schriftführer